

1. Verzeichnis der Abbildungen und Tabellen

1.1 Abbildungen

Einführung

	Seite
Abbildung 1: Lage des Ethikunterrichts in den Bundesländern der Bundesrepublik Deutschland: Bezeichnung, Rechtsgrundlagen und Verhältnis des Faches Ethik/Philosophie zum Religionsunterricht	25
Abbildung 2: Systematisierung der Philosophie durch I. Kant	29
Abbildung 3: Philosophieren als Tätigkeit	34
Abbildung 4: Methoden des Philosophierens	35
Abbildung 5: Gesprächsformen im Ethikunterricht.....	37
Abbildung 6: Operationalisierung der konstitutiven Elemente des Neo-Sokratischen Gesprächs.....	38

1. Teil: Die bildungspolitische Diskussion im Bundesland Berlin zum „Berliner Modell“ und zum Fach Ethik/Philosophie

Abbildung 1: Entstehung des „Berliner Modells“ von 1945-1952	45
Abbildung 2: Berliner Schulgesetz § 1	53
Abbildung 3: Berliner Schulgesetz § 23	53
Abbildung 4: Berliner Schulgesetz § 24	53
Abbildung 5: Berliner Schulgesetz vom 26. Januar 2004: Auszug aus § 13 SchulG	55
Abbildung 6: Einflussfaktoren auf die bildungspolitische Diskussion in Berlin.....	57
Abbildung 7: Chronologie bildungspolitischer Ereignisse	59
Abbildung 8: Bildungspolitischer Leitantrag des Landesvorstandes (31.01.2005): Variante I und Variante II	128

2. Teil: Der Berliner Schulversuch Ethik/Philosophie: Konzeption – Implementierung – Evaluation

Abbildung 1: Formale Struktur des Rahmenplans	146
Abbildung 2: Themenbereiche für das Fach Ethik/Philosophie	147
Abbildung 3: Exemplarische Themenbereiche	148
Abbildung 4: Neues Schulgesetz (Entwurf): § 15 Experimentierklausel	156
Abbildung 5: 1. Semester – Themenüberblick.....	165
Abbildung 6: 3. Semester – Themenüberblick.....	165
Abbildung 7: Untersuchungsbereiche der externen Evaluation	170
Abbildung 8: Instrumente der Datenerhebung.....	174
Abbildung 9: Elemente einer möglichen Implementierungsstruktur	175

**3. Teil: Der Schulversuch aus der Sicht der Schulen:
Berichte der Schulen und Befragungen der Lehrer und Schulleiter**

1. Kapitel: Berichte der Schulen

Abbildung 1.1:	Themen für die Klassenstufe 7	190
Abbildung 1.2:	Themen für die Klassenstufe 7	190
Abbildung 2.1:	Unterrichtseinheiten für die Klasse 7	192
Abbildung 2.2:	Unterrichtseinheiten für die Klasse 7	192
Abbildung 2.3:	Unterrichtseinheiten für die Klasse 7	193
Abbildung 3:	Überblick über die Anzahl der Fundstellen der Kategorien	200
Abbildung 4:	Besonderes Interesse der Schüler an einzelnen Themen	204
Abbildung 5:	Themen für die Klassenstufe 7	205
Abbildung 6:	Themen für die Klassenstufe 7	206

2. Kapitel: Befragung der Lehrkräfte

Abbildung 1:	Inhaltsübersicht des Fragebogens für Lehrer im Schulversuch.....	208
Abbildung 2:	Unterstützung des Schulversuchs durch die Schulkollegen.....	211
Abbildung 3:	Existenz von Fachkonferenzen an den Schulen.....	211
Abbildung 4:	Zusammenarbeit mit den Religionslehrern	212
Abbildung 5:	Inhaltliche Zusammenarbeit mit den RU-Lehrern.....	213
Abbildung 6:	Gemeinsame Aktivitäten mit den Schülern des Religionsunterrichts. .	214
Abbildung 7:	Gemeinsame Aktivitäten mit den Schülern des Religionsunterrichts. .	214
Abbildung 8:	Einzel- bzw. Doppelstunden	215
Abbildung 9:	Einzel- bzw. Doppelstunden günstiger	216
Abbildung 10:	Angemessene Gruppengröße.....	216
Abbildung 11:	Nutzung von Materialien für den Schulversuch	217
Abbildung 12:	Nutzung einzelner Materialien	218
Abbildung 13:	Entwicklung des Unterrichts im Schulversuch	218
Abbildung 14:	Zielsetzungen für das Fach Ethik/Philosophie	221
Abbildung 15:	Unterschiede zwischen den einzelnen Klassenstufen	225
Abbildung 16:	Unterschiede zwischen den einzelnen Klassenstufen	225
Abbildung 17.1:	Gute Erfahrungen mit diesen unterrichtlichen Arbeitsformen (1) ...	227
Abbildung 17.2:	Gute Erfahrungen mit diesen unterrichtlichen Arbeitsformen (2) ...	227
Abbildung 18:	Schlechte Erfahrungen mi diesen unterrichtlichen Arbeitsformen ...	228
Abbildung 19:	Projekte im Schulversuch	228
Abbildung 20:	Einrichtung eines Wahlpflichtbereichs	238
Abbildung 21:	Einrichtung eines freiwilligen Angebots	238
Abbildung 22:	Bewertung der Schülerleistung durch Zensuren	239
Abbildung 23:	Beginn des Ethik-/Philosophieunterrichts	239

3. Kapitel: Befragung der Lehrkräfte zur Weiterbildung

Abbildung 1:	Information über den Aufbau der Weiterbildung	242
Abbildung 2:	Erläuterung des Konzepts der Weiterbildung	243
Abbildung 3:	Beteiligung bei der Konzepterarbeitung	243
Abbildung 4:	Beitrag für die Weiterbildung	244
Abbildung 5:	Einschätzung des zeitlichen Umfangs	244

Abbildung 6:	Themen, die noch intensiver behandelt werden sollten.....	247
Abbildung 7:	Persönlicher Studienschwerpunkt	250
Abbildung 8:	Einschätzung der Materialien zur Unterstützung der Weiterbildung ..	251
Abbildung 9:	Einschätzung der unterrichtlichen Verwendbarkeit der Materialien...	251
Abbildung 10:	Einschätzung der von der Gruppe erstellten Materialien	252
Abbildung 11:	Erwartungen an die Weiterbildung	255
Abbildung 12:	Einschätzung des pädagogisch-erzieherischen Stellenwerts des Faches	257
Abbildung 13:	Empfehlung der Weiterbildung.....	258

4. Teil: Der Unterricht im Fach Ethik/Philosophie: Beobachtungen und Analysen

Abbildung 1:	Verfahren zur Erfassung und Analyse der Unterrichtspraxis	263
Abbildung 2:	Vorläufiges Beobachtungsschema.....	264
Abbildung 3:	Formen der Dokumentation von Unterrichtsbeobachtungen.....	265
Abbildung 4:	Leitfragen für die Unterrichtsanalyse	305

5. Teil: Der Schulversuch aus der Sicht der Schüler: Gruppendiskussionen und schriftliche Befragungen

Abbildung 1:	Chronologischer Ablauf der Gruppendiskussionen	355
Abbildung 2:	Durchführung der Gruppendiskussionen	357
Abbildung 3:	Interviewleitfaden für die Gruppendiskussionen mit Schülern.....	358
Abbildung 4:	Fragen zur schriftlichen Beantwortung.....	358
Abbildung 5:	Kategoriebildungen zur ersten Frage: Ziele des Faches Ethik/ Philosophie.....	385
Abbildung 6:	Inhalte des Redens im Ethik-/Philosophieunterricht	386
Abbildung 7:	Methode des Unterrichts (1)	387
Abbildung 8:	Methode des Unterrichts (2)	387
Abbildung 9:	Ethik/Philosophie im Kontext der Schule.....	388
Abbildung 10:	Kategoriebildungen zur zweiten Frage: Der Ethikunterricht im Vergleich zu anderen Fächern	398
Abbildung 11:	Oberkategorien zur zweiten Frage: Was ist im Ethikunterricht im Vergleich zu anderen Fächern anders?	399
Abbildung 12:	Kategoriebildungen zur dritten Frage: Was soll in diesem Fach aus Sicht der Schüler gelernt werden?	407
Abbildung 13:	Oberkategorien zur dritten Frage: Was soll in diesem Fach aus Sicht der Schüler gelernt werden?	408
Abbildung 14:	Zusammenfassung der Begründungen der Schüler für ihr Interesse an einzelnen Themen.....	415
Abbildung 15:	Kategoriebildungen zur fünften Frage: Was ist Philosophie?	422
Abbildung 16:	Kategoriebildungen zur sechsten Frage: Was ist Ethik?	426
Abbildung 17:	Kategoriebildungen zur siebten Frage: Gehört ein Nachdenken über Religion in den EU?	434

6. Teil: Ethik/Philosophie als Schulversuch in der Sekundarstufe I der Berliner Schule: Vorläufiges Fazit

Abbildung 1:	Einschätzung des Bildungsangebots	456
Abbildung 2:	Erwartungen, die sich im Schulversuch erfüllt haben (Sicht der Schulleitungen)	458
Abbildung 3:	Zusammenfassung der Schülerperspektive	466
Abbildung 4:	Aufgabenstellungen für den Schulversuch	472
Abbildung 5:	Zentrale Kriterien für einen philosophisch orientierten Ethikunterricht	487
Abbildung 6:	Lernfeld III im Unterricht	495

1.2 Tabellen

2. Teil: Der Berliner Schulversuch Ethik/Philosophie: Konzeption – Implementierung – Evaluation

Tabelle 1:	Teilnehmer am Schulversuch in den einzelnen Schuljahren.....	161
Tabelle 2:	Teilnehmer an der Weiterbildung/Teilnehmer am Kolloquium	162
Tabelle 3:	Zuordnung der Anzahl der Kolloquien und Teilnehmer zu einzelnen Lernfeldern.....	166
Tabelle 4:	Themen in den Kolloquien.....	166

3. Teil: Der Schulversuch aus der Sicht der Schulen: Berichte der Schulen und Befragungen der Lehrer und Schulleiter

1. Kapitel: Berichte der Schulen

Tabelle 1:	Beschreibung des Materials	181
Tabelle 2:	Zusammenstellung der formalen Elemente der Berichte der Schulen im Schuljahr 1994/95.....	185
Tabelle 3:	Angaben (+) bzw. keine Angaben (-) zu den Kriterien, die für die Berichte der Schulen vorgegeben wurden.....	186
Tabelle 4:	Überblick über die Anzahl der Fundstellen der Kategorien	188

2. Kapitel: Befragung der Lehrkräfte

Tabelle 1:	Rücklauf der Fragebögen bezogen auf die Schularten	209
Tabelle 2:	Gründe für die Teilnahme am Schulversuch.....	210
Tabelle 3:	Erwartungen an die Regionalen Fachkonferenzen	212
Tabelle 4:	Räumliche Bedingungen	215
Tabelle 5:	Zielsetzungen für das Fach Ethik/Philosophie	219
Tabelle 6:	Engagement der Schüler im Fach Ethik/Philosophie.....	226

Tabelle 7:	Durchgeführte Projekte im Schulversuch	229
Tabelle 8:	Anzahl der Fragebögen pro Lernfeld	230
Tabelle 9:	Belastungen im Schulversuch	240

3. Kapitel: Befragung der Lehrkräfte zur Weiterbildung

Tabelle 1:	Behandlung von Grundlagen in einzelnen Bereichen	245
Tabelle 2:	Bedeutsame Weiterbildungsthemen für die eigene unterrichtliche Praxis	246
Tabelle 3:	Arbeitsformen und Verfahren in der Weiterbildung	249
Tabelle 4:	Einschätzung der Dozenten der Weiterbildung.....	252
Tabelle 5:	Arbeitsatmosphäre in der Weiterbildung	253
Tabelle 6:	Grad der Belastung durch die Weiterbildung	253
Tabelle 7:	Behandlung unterrichtlicher Arbeitsformen	254
Tabelle 8:	Thematisierung didaktischer Aspekte	254
Tabelle 9:	Einschätzung der persönlichen Kenntnisse am Anfang und am Ende	256
Tabelle 10:	Kompetenzen für die Entwicklung von Unterricht	257
Tabelle 11:	Einschätzung des Erfolgs der Weiterbildung.....	258
Tabelle 12:	Funktion des Kolloquiums.....	259

4. Teil: Der Unterricht im Fach Ethik/Philosophie: Beobachtungen und Analysen

Tabelle 1:	Anzahl der Hospitationen pro Schultyp.....	267
Tabelle 2:	Anzahl der Hospitationen pro Klassenstufe	267
Tabelle 3:	Themenschwerpunkte und Lernfeldzuordnungen der Hospitationen...	268
Tabelle 4:	Beispiele für die Entwicklung von Problem- und Fragestellungen zu einzelnen Themen	337
Tabelle 5:	Begriffsanalyse	337
Tabelle 6:	Formen der Argumentation	339
Tabelle 7:	Gestaltung von Unterrichtsgesprächen	340
Tabelle 8:	Gespräch mit der induktiven Methode	340
Tabelle 9:	In-Frage-Stellen/Sich-Wundern.....	341
Tabelle 10:	Schülerbeiträge im Unterricht	342
Tabelle 11:	Schüler erproben weitere philosophische Fertigkeiten	343
Tabelle 12:	Entwicklung von Lösungen	344
Tabelle 13:	Gesprächskultur.....	345
Tabelle 14:	Fragekultur.....	346
Tabelle 15:	Metakommunikation	348
Tabelle 16:	Medien im Unterricht.....	349
Tabelle 17:	Arbeitsformen im Unterricht	350
Tabelle 18:	Beobachtungsergebnisse zu „sozialen Arbeitsformen im Unterricht“..	350
Tabelle 19:	Beschreibung der Sachkompetenz.....	351
Tabelle 20:	Beschreibung der Sozialkompetenz	351
Tabelle 21:	Beschreibung der Selbstkompetenz	352
Tabelle 22:	Förderung der Kompetenzen.....	352
Tabelle 23:	Bezüge zur Philosophie.....	353
Tabelle 24:	Ergebnisse und Ergebnissicherung des Unterrichts	354

5. Teil: Der Schulversuch aus der Sicht der Schüler: Gruppendiskussionen und schriftliche Befragungen

Tabelle 1:	Angaben zur Stichprobe.....	359
Tabelle 2:	Ziele des Faches Ethik/Philosophie	376
Tabelle 3:	Das Fach Ethik/Philosophie im Vergleich mit anderen Fächern	388
Tabelle 4:	Was soll aus Sicht der Schüler in diesem Fach gelernt werden?	401
Tabelle 5:	Besonders wichtige und interessante Themen im Unterricht	410
Tabelle 6:	Häufigkeit von genannten Themen mit Angabe der Fundstelle	411
Tabelle 7:	Schüler geben Begründungen, warum einzelne Themen besonders interessant sind	411
Tabelle 8:	Kurzantworten der Schüler auf die Frage: Was heißt Philosophie? (1)	416
Tabelle 9:	Kurzantworten der Schüler auf die Frage: Was heißt Philosophie? (2)	417
Tabelle 10:	Wie erklären Schüler den Begriff Philosophie?	417
Tabelle 11:	Kurzantworten der Schüler auf die Frage: Was heißt Ethik?	424
Tabelle 12:	Wie erklären Schüler den Begriff Ethik?	425
Tabelle 13:	Kategoriebildungen zur siebten Frage: Gehört ein Nachdenken über die Religionen in den EU?	427
Tabelle 14:	Positive Einschätzung des Schulversuchs in Bezug auf die eigene Person.....	436
Tabelle 15:	Positive Einschätzung des Schulversuchs in Bezug auf das Miteinander	438
Tabelle 16:	Positive Einschätzung des Schulversuchs in Bezug auf die Rahmen- bedingungen	439
Tabelle 17:	Positive Einschätzung des Schulversuchs in Bezug auf den Wissens- zuwachs	440
Tabelle 18:	Positive Einschätzung des Schulversuchs in Bezug auf die Partizipation	441
Tabelle 19:	Positive Einschätzung des Schulversuchs in Bezug auf das Lehrer- Schüler-Verhältnis.....	441
Tabelle 20:	Negative Einschätzung des Schulversuchs in Bezug auf die eigene Person.....	442
Tabelle 21:	Negative Einschätzung des Schulversuchs in Bezug auf das Miteinander	443
Tabelle 22:	Änderungsvorschläge und Wünsche der Schüler	444

6. Teil: Ethik/Philosophie als Schulversuch in der Sekundarstufe I der Berliner Schule: Vorläufiges Fazit

Tabelle 1:	Teilnehmer am Religions- und Weltanschauungsunterricht im Bundesland Berlin (Stichtag: 20. Oktober 2000)	455
Tabelle 2:	Inhaltliche Schwerpunkte aller Versuchsschulen bezogen auf einzelne Klassenstufen	460